

GERHARD WERLE / FLORIAN JESSBERGER

Völkerstrafrecht

Unter Mitarb. v. Julia Geneuss, Boris Burghardt, Aziz Epik,
Janosch Kuner, Volker Nerlich, Tobias Pielow u. Leonie Steinl



4., überarbeitete und
aktualisierte Auflage 2016.
XLIII, 937 Seiten.

ISBN 978-3-16-154657-0
Leinen 129,00 €

Die vierte Auflage des Lehrbuchs zum Völkerstrafrecht erscheint in Koautorenschaft mit Florian Jeßberger. Internationale Rechtsprechung und Schrifttum sind auf aktuellem Stand umfassend berücksichtigt. Behandelt werden die Grundlagen und der Allgemeine Teil des Völkerstrafrechts sowie die einzelnen Völkerrechtsverbrechen. Schwerpunkte der Überarbeitung bilden die Abschnitte über Aufgabe und Legitimation des Völkerstrafrechts, das Universalitätsprinzip, die Immunität und das Menschlichkeitsverbrechen der sexuellen Gewalt. Neu eingefügt wurden Passagen zur Strafbarkeit juristischer Personen sowie zu den völkerrechtspolitisch viel diskutierten Fragen von *targeted killings* und *cyber warfare*. Die Abschnitte zu den übergreifenden Voraussetzungen der Kriegsverbrechen und zur Verfolgung von Völkerrechtsverbrechen durch internationale, internationalisierte und staatliche Strafgerichte wurden vollständig neu gestaltet. Berücksichtigt sind bei der Einarbeitung der Rechtsprechung insbesondere die ersten Urteile der Rechtsmittelkammer des Internationalen Strafgerichtshofes, das Urteil des Jugoslawien-Strafgerichtshofes im Verfahren gegen Radovan Karadžić, das Urteil des Sondergerichtshofes für Sierra Leone im Verfahren gegen Charles Taylor sowie erste Entscheidungen deutscher Gerichte zum Völkerstrafgesetzbuch.

Aus Rezensionen zu Voraufgaben:

»Nach einem umfassend positiven Votum für dieses herausragende Werk bleibt schließlich noch ein Punkt zu würdigen, der keineswegs nebensächlich ist. Es handelt sich um die mustergültige Klarheit der Darstellung.«

Jochen Bung Goldammer's Archiv für Strafrecht 2013, 417–421

»Vor allem der systematische Zugriff auf die behandelten Themen macht das Buch zum Standardwerk. Neue Entwicklungen sind berücksichtigt, ohne die Strukturen und die normativen Grundlagen der Materie aus dem Blick zu verlieren.«

Gerhard Kemp African Yearbook on International Humitarian Law 2014, 171–173

»[D]as Werk steht in der Tradition kontinental-europäischer Rechtswissenschaft in ihrem besten Sinne.«

Sergey Sayapin Journal of International Criminal Justice 5 (2007), 1031–1035

Gerhard Werle Geboren 1952; Studium der Rechtswissenschaft und Politikwissenschaft in Heidelberg und Tübingen; 1980 Promotion; 1988 Habilitation; Inhaber des Lehrstuhls für deutsches und internationales Strafrecht, Strafprozessrecht und Juristische Zeitgeschichte an der Humboldt-Universität zu Berlin; Extraordinary Professor an der University of the Western Cape (Kapstadt/Südafrika) und dort Direktor des vom DAAD geförderten »South African-German Centre for Development Research and Criminal Justice".

Florian Jeßberger Geboren 1971; Studium der Rechtswissenschaft und Politikwissenschaft; 1999 Promotion; 2008 Habilitation; 2007–10 Inhaber einer Professur für Internationales Strafrecht und Strafrechtsvergleichung an der Humboldt-Universität zu Berlin; seit 2010 Inhaber eines Lehrstuhls für Strafrecht, Strafprozessrecht, Internationales Strafrecht und Juristische

Zeitgeschichte an der Universität Hamburg.

Jetzt bestellen:

order@mohr.de

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104